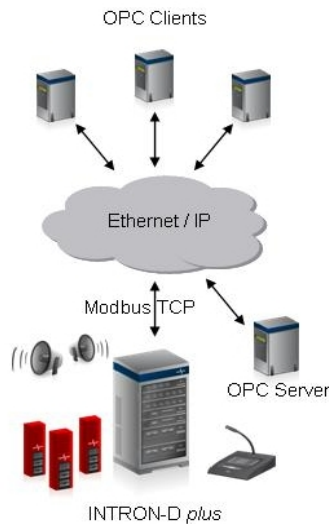


OPC-Server für Modbus



Hauptmerkmale

- **Protokoll-Gateway für INTRON-D *plus***
- **Umsetzung von Modbus TCP auf OPC**
- **Kommunikation über Ethernet / IP**
- **Herstellerunabhängige OPC-Lösung**
- **Redundanz für Modbus-Kanäle**
- **Automatische Generierung von OPC-Tags**
- **Unterstützung der OPC Security 1.0 Spezifikation**

Das INTRON-D *plus* System stellt einen integrierten Modbus-TCP Server zur Verfügung. Mit Hilfe des OPC-Servers kann der volle Modbus-TCP Funktionsumfang der INTRON-D *plus* auch über das OPC Protokoll genutzt werden.

Der OPC Server für Modbus stellt sicheren und zuverlässigen Echtzeit-Datentransfer zwischen Modbus-Geräten und OPC-fähigen Applikationen (z.B. Historians, HMIs, SCADA) jeglicher Art zur Verfügung. Er kommuniziert über Ethernet per Modbus TCP. Mithilfe des OPC-Servers für Modbus besteht außerdem die Möglichkeit, Zugriffsrechte auf Tag-Basis anhand der Benutzer-Login-Daten festzulegen.

Weitere Merkmale

- DDE-Unterstützung
- Alias-Bezeichnungen für Tagnamen

Unterstütztes Protokoll

- Modbus TCP

Unterstützte OPC-Spezifikationen

- OPC DA (OPC Data Access) 1.0a
- OPC DA (OPC Data Access) 2.0
- OPC DA (OPC Data Access) 2.05a
- OPC DA (OPC Data Access) 3.0

PC-Ausstattung und Systemvoraussetzungen

• Prozessor	Intel® Pentium® 4
• Arbeitsspeicher	512 MB RAM
• Festplattenspeicher	mind. 32 MB freier Speicher
• Laufwerk	CD-ROM
• Monitor	Super VGA (800 x 600) oder höhere Auflösung, mit mindestens 256 Farben
• Zeigegerät	Maus oder Ähnliches

INDUSTRONIC®

Industrie-Electronic GmbH & Co. KG
 Carl-Jacob-Kolb-Weg 1
 97877 Wertheim / Germany

Tel.: +49 9342 871-0
 Fax: +49 9342 871-565

info@industronic.de
www.industronic.com